

Bettlerkönig Peachum (hier die Besetzung mit Karol Roller) wird vom Polizeichef Brown angegangen, entzieht sich dann aber seiner Verhaftung.

Bühnenbildner und Kunstlehrer unserer Schule Hr. Roggon hat monumentale Steine auf die Bühne gestellt - dabei rütteln die Figuren der Dreigroschenoper massiv an den gesellschaftlichen Strukturen ihrer Zeit...

Foto: Maximilian Schmieder



DREIGROSCHENFIEBER

Die Generalproben sind gelaufen, die Premiere steht heute abend bevor: wir möchten Sie einladen, die Aufführung des **Oberstufen-Musicalprojektes „Die Dreigroschenoper“** nicht zu versäumen! Außer für Samstag gibt es noch ausreichend Karten an der Abendkasse.

Die Hauptrollen des Stückes sind dreifach besetzt und die Nebenrollen doppelt - ein Mammutwerk für Regisseur Claudius Hoffmann. Die 65 beteiligten Schüler - gleich ob als Musiker oder Schauspieler, Licht- und Bühnentechniker oder Maskenbildner tätig - sind seit Wochen im Dauereinsatz, und das, obwohl sie „nebenher“ ihr normales Schulpensum zu absolvieren haben.

Hr. Breth und Hr. Schories haben mit dem Schulorchester die Musik von Kurt Weill (1900 - 1950) erarbeitet, die zahlreichen Lieder haben die Sängerinnen Dorothea Randegger und Dorle Ferber sowie Musiklehrer Reinhard Jaenicke mit den Schülern einstudiert. So manche Schüler sind so zum Singen gekommen, obwohl das bislang nicht ihr Metier war...

Aufführungstage:

Donnerstag 27.04. bis Samstag, 29.04.2017 um 19.30 Uhr Sonntag, 30.04.2017 um 18.00 Uhr.

Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Aufführungsbeginn.

Kartenpreis: 10.-€, ermäßigt 5.-€

Die Aufführung ist geeignet für Kinder ab 12 Jahren.

Steffi Graf, Blättlerredaktion



Kurt Weill, späterer Broadway-Komponist, hat die Musik und teils sehr eingängigen Lieder der Dreigroschenoper komponiert.

Foto: Maximilian Schmieder

ELTERNABENDE

8b	Di, 02.05.17	20 Uhr	Kramm
4b	Fr, 05.05.17	20 Uhr	Einsdorf
7b	Mo, 08.05.17	20 Uhr	Hams
5a	Di, 09.05.17	20 Uhr	Abel
11a	Di, 09.05.17	20 Uhr	Biesenthal
5b	Mi, 10.05.17	20 Uhr	Braa
2a	Di, 16.05.17	20 Uhr	Tomoff
1-7	Di, 16.05.17	20 Uhr	EA freie Religion

NEUES AUS DER INTEGRATIONSKLASSE

Die Integrationsklasse bekam vor kurzem für einen Aufsatz folgendes Thema: „Was muss ich tun, um mich in einem neuen Land zu integrieren?“

Omar schrieb darüber folgendes:

„Ich kann über dieses Thema aus eigener Erfahrung schreiben. Seit 15 Monaten bin ich in Deutschland und konnte am Anfang kein Wort deutsch verstehen oder sprechen. Meine erste Aufgabe war es, so viel wie möglich die neue Sprache zu erlernen, weil ich nur dann in dem neuen Land zurecht kommen konnte. Nur dann konnte ich mit der zweiten Aufgabe anfangen: die neue Kultur zu verstehen, Essen, Gewohnheiten und besonders die Beziehung zu Frauen und Mädchen. Auch war in der Schule alles anders. Niemand hat mich geschlagen und ich musste lernen aus eigener Initiative zu lernen und nicht aus Angst. Mit diesem Schritt bin ich noch beschäftigt.“

Mamasamba hatte dazu folgende Gedanken:

„Am Anfang muss man die Sprache lernen, weil man ohne Sprache nicht mit den Menschen reden kann. Dann muss man die Gewohnheiten des Landes kennenlernen. Zum Beispiel: Wenn man in Deutschland jemanden trifft, muss man ihm die Hand geben.... Auch muss man Frauen denselben Respekt wie Männern zeigen. Es ist nicht einfach sich in einem neuen Land zu integrieren. Es braucht viel Mühe, aber wenn man es schafft, bringt es viel Glück.“

Für die meisten der „Jungs“ aus der Integrationsklasse beginnt nun der letzte Abschnitt ihrer Zeit hier an der Waldorfschule. Die eineinhalb Jahre waren eine intensive Zeit, und sie haben viel Neues erfahren. Sie sind in das Schulleben eingetaucht, haben die deutsche Sprache soweit erlernt, dass sie sich im Alltag verständlich machen können. Auch einfache Aufsätze zu beliebigen Themen des Lebens oder eine Bewerbung zu schreiben üben sie regelmäßig. In Englisch und Mathematik bekommen sie durch Frau Sachs und Herrn Einsdorf eine wichtige Unterstützung. Der Versuch, sich in die laufenden Klassen zu integrieren ist eine Herausforderung, die sie unterschiedlich meistern. Sicher ist, dass es für alle eine wichtige Erfahrung darstellt und sie allen Schülern und Lehrern sehr dankbar dafür sind.

Hussin fühlt sich in der 9b so heimisch, dass er sich seit Februar auf eigenen Wunsch dort ganz „ansiedelte“. Er schwimmt im Strom der Klasse mit und übernahm sogar beim Musical eine kleine Rolle. Auch Omar möchte ab den Sommerferien vollständig in eine Klasse wechseln.

Die anderen sechs Schüler streben alle in Richtung Ausbildung. Das Konzept, seit diesem Schuljahr einen Praktikumstag pro Woche einzurichten, erweist sich als sehr hilfreich, da die „Jungs“ dadurch eine berufliche Orientierung erfahren und sich der Wunsch nach baldiger Ausbil-

dung herauskristallisierte. Andererseits haben auch verschiedene Betriebe nach dieser Kennenlernphase sich bereit erklärt, Ausbildungsplätze anzubieten. Was dafür spricht, dass die Schüler sich tatkräftig einsetzen.

Im Augenblick ist die Gruppe um einige Austauschschüler gewachsen. 5 Kontinente treffen nun in dem kleinen Raum aufeinander und die gemeinsamen Gespräche über die unterschiedlichen Sitten und Eigenheiten der verschiedenen Kulturen sind sehr aufschlussreich. Zwischen den vielen „Jungs“ gibt es jetzt endlich auch ein Mädels, die strahlende Hannah aus USA. Das lockert das Ganze auf und es ist eine Freude zu erleben, mit wie viel Herzlichkeit sich alle begegnen und Vorurteile gegen Nationen, die ursprünglich politisch bedingt sind, dahinschmelzen.

Einen tiefen Schatten wirft die Tatsache, dass einer der Afghanen einen Ablehnungsbescheid erhielt. Dies ist sehr bedauerlich, denn gerade jetzt eröffnen sich die Möglichkeiten. Es wurde sofort Widerspruch eingelegt und somit Zeit gewonnen. Bis zu einem Jahr kann das Verfahren angeblich dauern. Und es bleibt augenblicklich nichts anderes übrig, als diese Zeit zu nutzen, das Sprachstudium noch zu intensivieren und die Bemühung um eine Ausbildung voranzutreiben. Alles Weitere ist leider unvorhersehbar und damit auch sehr belastend.

Wie Mamasamba in seinem Aufsatz schreibt ist der Weg, sich wirklich in einem Land einzuleben, ein sehr langer und mit vielen Höhen und Tiefen verbunden. Die ersten Schritte sind den „Jungs“ zweifellos gelungen, und wir können ihnen nur viel Kraft und vor allem auch Eigeninitiative - wie Omar es beschreibt - für alles Zukünftige wünschen. Sicher ist aber auch, dass die Klasse nächstes Jahr im Schulleben fehlen wird und wir uns noch lange an dieses muntere, immer gesprächige Grüppchen erinnern werden.

Isabella Simonian

PREISTRÄGER „JUGEND MUSIZIERT“

Auch beim Landeswettbewerb in Heidenheim waren mehrere Schüler unserer Schule mit ihren Ensembles außerordentlich erfolgreich und erhielten hier alle einen ersten Preis:

Aaron Müller, Trompete, Klasse 6a

Benjamin Wolff, Trompete, Klasse 6b

Lukas Heib, Horn, Klasse 6b

Konstantin Domeyer, Posaune, Klasse 3a

Viktoria Peter, Horn, Klasse 8a

Clemens Fiala, Horn, Klasse 8a

Allen sechs Preisträgern sei zu diesem grandiosen Erfolg ganz herzlich gratuliert! Viktoria und Clemens wurden zum Bundeswettbewerb, welcher im Juni in Paderborn stattfinden wird, weitergeleitet. Dafür wünschen wir ihnen alles Gute!

Für den Musiklehrerkreis: Gerd Schories

ERFOLGREICHE SAMMLUNG DER KLASSE 5B

Sehr fleißig waren die Kinder von Herrn Braas Klasse in diesem Jahr. Zusammen sammelten sie circa 1757 Euro im Rahmen der DUH-Sammelaktion. Das ist ein Rekordergebnis! Herzlichen Dank sagt der NABU Überlingen, denn 60% des Geldes kommt unseren Projekten in der Region zugute. Circa 35% geht an Naturschutzprojekte auf Landesebene. Die engagierten Kinder haben ein kleines Dankeschön und eine Urkunde erhalten.

Cristina Aguirre de Kaysers
Sammelleiterin NABU Gruppe Überlingen

GESUCHT: EHRENAMTLICHE MITARBEITER FÜR DIE SCHULBIBLIOTHEK

Anforderungen: Freude an Büchern, elementare Computerkenntnisse, Gelassenheit im Umgang mit Schülern, Bezug zur Waldorfschule.

Auf Sie wartet eine angenehme Arbeitsumgebung mit unterschiedlichen Bibliotheksaufgaben, selbstverständlich nachdem Sie eine gründliche Einführung erhalten haben. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei mir entweder telefonisch: 07556-454 oder per E-Mail: sabina.falk@waldorfschule-ueberlingen.de

Sabina Falk

SOLIDARFONDS: GESPRÄCHSTERMINE

Wer einen Gesprächstermin vereinbaren möchte, kann diesen für einen der folgenden Abende **vorab** bei dem entsprechenden Gesprächsduo **per eMail** vereinbaren:

- **Di, 9. Mai** mit Gabriele Kühlborn & Birgit Mayer
eMail: mayer.birgit@gmx.de
- **Mo, 29. Mai** mit Birgit Mayer & Jutta Mahler
eMail: mayer.birgit@gmx.de
- **Mo, 3. Juli** mit Corinna Zahn & Norbert Zipp
eMail: info@corinnazahn.de

Alle Anträge werden vertraulich behandelt.

Herzliche Grüße, Ihr Solidarfonds

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

PATIENTENVERFÜGUNG

Andreas Zucker

Dienstag, 9. Mai 2017, 20.00 Uhr

Salem, Heiligenberger Str.5

Veranstalter: Mercurialis e.V

„OSTERN - Die Geburt der Wiedervereinigung aller Welten, sichtbar an den Lebensströmen der Erde selbst und die Keimlegung des freien Willens“

Vortrag und Gespräch mit Franziska van der Geest

Dienstag, 9. Mai 2017, 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Andreashof, Kirchgasse 36, 88662 Überlingen-Deisendorf

GASTFAMILIEN GESUCHT

Junge Schauspieler suchen Unterkunft! Am 11. Mai um 19:30 Uhr tritt TheaterTotal im großen Saal der Waldorfschule Überlingen auf. Dafür suchen wir für noch für 19 Teilnehmer und 6 Mitarbeiter Gastfamilien für die zwei Nächte vom 10. Mai auf den 12. Mai. Je zwei aufgenommene Tler gibts auch eine Freikarte. Wir freuen uns von Euch zu hören!

Valentin Brenner unter
tournee@theatertotal.de oder 015786560988

AUS DEM KINDERGARTEN

Der Waldorfkindergarten sucht:

ERZIEHER/IN (80%) FÜR EINE REGELGRUPPE

**ERZIEHER/IN (IN TEILZEIT 50% ODER 70%)
FÜR DEN GANZTAGSBEREICH**

FHR-/FSJ-PRAKTIKANT/IN

Weitere Informationen unter <https://waldorfschule-ueberlingen.de/kontakt/stellenangebote/krippe-kindergarten>



Freie Musikschule
Rengoldshausen

SÄNGERINNEN GESUCHT FÜR CHORPROJEKT: SONGS FROM AFRICA

Wir proben für ein Benefizkonzert und singen Lieder v.a. aus Südafrika. Eine Unplugged-Band wird uns dabei unterstützen. **Proben sind immer Donnerstag Abend 19.30 bis 21.30 Uhr in der Oberen Mensa, erste Probe am 04. Mai.**

Das **Benefizkonzert** zugunsten des „Nompumelelo Day Care Centre“, einer Waldorf-Initiative im Township Khayelitsha bei Kapstadt/Südafrika **findet am 09. Juli, 17.00 Uhr** in der Dorfgemeinschaft Lautenbach statt.

Leitung: Christoph Betz, 07551 / 9893511

Willkommen sind alle Menschen zwischen 9 und 99, die Freude am Singen haben. Kontakt zur Nompumelelo-Initiative: Lut und Albert Lernout (a.lernout@web.de)

SCHULVERANSTALTUNGEN

Do, 27.-So, 30.04.	Do-Sa: 19:30 So: 18 Uhr	„Dreigroschenoper“, Musicalprojekt der Oberstufe
Mo, 15.05.	20 Uhr	Elternkonferenz (ELKO)
Do, 18.05.	19 Uhr	Vortrag Kriminalhauptkommissar Peter Köstlinger
Sa, 20.05.		Berufsbildungstag - organisiert vom Verein der Freunde & Förderer
Fr, 14.07. Sa, 15.07.	20 Uhr	William Shakespeare: Ein Sommernachtstraum. Klassenspiel der 8b.
Fr, 21.07 - So, 23.07.		Stand der Schule am Promenadenfest Überlingen - organisiert vom Verein der Freunde & Förderer

KLEINANZEIGEN

BIETE

SEGELBOOT TYP COMPROMIS L 6,80m BJ 75, mit Segel und Außenbordmotor zu verkaufen. Zu besichtigen in Bambergen, bei Interesse Preis vorschlagen. Sofa ausklappbar VB € 40.-
Terjung 0176-38677808

IKEA HEMNES TAGESBETT, weiß mit einer Matratze 80x2 m auf 1,60m ausziehbar. 3 Schubladen Stauraum VB € 150.-

Allgeier 0176-57676651

Wer möchte sich gerne sein Taschengeld aufbessern? Wir benötigen samstags **HILFE BEIM HAUSPUTZ** in Ernatsreute. Es ist 2-3 x monatlich, auch in den Ferien!

Familie Döring, 07553-2129255

Verkaufen **EFH IN SALEM-WEILDORF** von privat; 147qm Wohnfläche, 485qm Grundstück; Preis 540T€; 5 Zimmer, 2 Bäder, isolierter Dachboden; Mehr unter:

salemerhaus2017@outlook.de

SUCHE

KLEINES MÖBILIERTES ZIMMER zu vermieten in Überlingen / Hödingen an Schüler/Azubi ab sofort mit Benutzung Bad, Wohnzimmer, Garten gute Busverbindung zur Waldorfschule.

Fam. Lehr 07551-63349

Welche/r **MALBEGEISTERTE BEGABTE/R SCHÜLER/IN** der Mittelstufe hat Interesse, gelegentlich mit mir an einer Seite für die Kinderzeitschrift „Vorhang auf“ mitzugestalten? Bewerbungen bitte schriftlich an Cornelia Haendler, Rickertsweiler 11, 88699 Frickingen

C. Haendler 07554-990887

VERMISSE

Radausfahrt Di: **NEOPREN ÜBERSCHUHE SCHWARZ GR. 39, HELMSCHUTZ SCHWARZ** (namensbeschriftet) => Unterstufenflur. **NIKE-SCHUHE** schwarz, weißgestreift Gr. 39, in Plastiktüte aus 7b verschwunden.

Bosch/Graf ÜB 60533

SUCHE

Junge Familie sucht in Überlingen und Umland **HAUS ODER BAUGRUNDSTÜCK** zum Kauf. Gerne suchen wir auch Gleichgesinnte, um ein größeres Projekt umzusetzen. Umnutzung, Naubau, Umbau. Alles ist vorstellbar.

Kopp +41 774276467

Ohne WLAN wohnen, wunderbar! Ruhige Frau sucht **2-ZIMMER WHG** in funkfremem Haus im Grünen. Umgeb. ÜB, Stockach, Salem, Markdorf. Freu mich über Angebote oder Hinweise.

S. Küster 07771-6473844 abends

ZU VERSCHENKEN

KONFIRMATIONSANZUG DUNKELBLAU, 1x getragen, Gr. 176 schmal

Rißmann Tel. 07551-3592



Das Blättle erscheint wöchentlich donnerstags in der Schulzeit in Papierform bis Klasse 5 und auf unserer Internetseite. **Onlinebezug ab Klasse 6 unter ulrike.wilkening@waldorfschule-ueberlingen.de**. Redaktionsschluss: Dienstag 13 Uhr für die laufende Woche. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge tragen die Verfasser die inhaltliche Verantwortung. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen. Anzeigen: von Angehörigen der Schulgemeinschaft. Private Kleinanzeigen bis 200 Zeichen kosten 5,- Euro und sind per Mail aufzugeben an **steffi.graf@waldorfschule-ueberlingen.de** oder per Vordruckformular, das Sie im Sekretariat erhalten. Sie sind **ausschließlich bar** vor dem Abdruck bezahlbar im Schulsekretariat bei Frau Wilkening. Kosten und Mediadata für andere Anzeigen auf Rückfrage.

IMPRESSUM

Redaktion: Steffi Graf
Druck: Leonie Berger

KONTAKT

Freie Waldorfschule Überlingen | Rengoldshauer Straße 20 |
88662 Überlingen | Telefon 07551 / 830 10 | Fax 07551 / 830 199
steffi.graf@waldorfschule-ueberlingen.de